

THE MILD MILD WEST

»Ich bin kein Graffiti-Künstler geworden,
damit mir jemand anders sagt, was ich machen soll.«

Banksy, zitiert in *Time Out*

Dies ist eines der frühesten Werke Banksys, das bis heute erhalten geblieben ist. Es entstand kurz bevor Banksy Bristol in Richtung London verließ. Es mag etwas wie eine Schablone wirken, ist aber tatsächlich eines der letzten von Banksy frei Hand gemalten Bilder. Es zeigt jedoch, dass den Kern jedes Banksys eine brillante, geistreiche, visuelle Idee bildet, die auf vielen Ebenen funktionieren kann.

Hier haben wir ein frühes Beispiel von zukünftigen Themen in Banksys Werk – er nimmt sowohl unternehmerischen Unsinn als auch Personen des öffentlichen Lebens auf den Arm. *The Mild Mild West* (der milde Westen, ganz offensichtlich ein Wortspiel zu *The Wild Wild West*, der wilde Westen) klingt wie einer dieser Werbefeldzüge für Touristen, bei denen sich schlecht bezahlte Werbetexter habüchene Wortspiele für Billigreisen einfallen lassen. Bristol liegt im Südwesten Englands, aber 1999 gab es keine Unruhen in der Stadt. Rassenunruhen gab es zwar in den 80er-Jahren im Stadtteil St. Pauls in Bristol, wo dieses Werk zu finden ist, jedoch nichts in der nahen Vergangenheit.

Darum scheint dieses Werk einfach ein lustiger Kommentar zu harten Polizeieinsätzen zu sein, der jedoch auch zeigt, wie albern die Polizei sein kann. Die Polizisten tragen noch immer ihre Uniformen und Schilde aus dem Straßenkampf, um sich gegen einen Teddy zur Wehr zu setzen. Der Bär hingegen wirft einen Molotow-Cocktail, wirkt jedoch eigentlich recht knuffig, als hätte er Spaß an diesem Spiel. Dies könnte eine Referenz an die Graffiti-Szene oder die Partyszene in Bristol sein. Vielleicht identifiziert sich Banksy mit dem Teddybär, kuschelig und doch ziemlich sauer.

Ungewöhnlicherweise verfügt dieses Bild über eine riesige Signatur. Diese Schablone kehrt in einigen Variationen in späteren Werken stark verkleinert wieder (und verschwand irgendwann mit zunehmendem Ruhm ganz). 2010 wurde dieses Werk in einer Online-Umfrage der BBC zu einer der besten alternativen Sehenswürdigkeiten in Bristol gewählt. Kurzzeitig war es beschädigt, bevor es restauriert und bis heute, Ironie des Schicksals, von einer Überwachungskamera gesichert wird.

WO ?
STOKES CROFT,
BRISTOL,
GROSSBRITANNIEN.

Breite: 51,4628°N
Länge: 2,5896°W

Der milde, milde Westen



THE MID MID WEST...



SUCK

WWW.KATCHABILEK.COM



GORILLA IN A PINK MASK

»Ich dachte, es sei wertlos. Ich hatte keine Ahnung, dass es kostbar war. Darum habe ich es übermalt.«

Ein Mitarbeiter des Muslim Cultural Centre, Bristol

So etwas denkt sich keiner aus. Ein Mann, der für das muslimische Kulturzentrum arbeitet, übermalt einen Banksy, und das zwei Jahre, nachdem eines seiner Werke für 1,9 Mio. Dollar bei einer gemeinnützigen Auktion in New York versteigert wurde. Gab es 2011 wirklich noch jemanden, der Banksy nicht kannte? Noch dazu in Bristol?

Natürlich ist die Liste von mutwillig beschädigten Banksys lang, vor allem durch neidische Konkurrenten. Aber dies war ein ehrlicher, gänzlich unglücklicher Fehler (er entschuldigte sich sogar und das Kunstwerk wurde später wiederhergestellt). Wenn man das Bild näher betrachtet, möchte man fast meinen, der Gorilla ahnte sein Schicksal bereits: Die Maske wirkt tatsächlich eher melancholisch, als wollte er sagen: »Ich tue, als wüsste ich von nichts, aber ich weiß, wer ich bin, und Sie wissen es auch.«

Als er es malte, war dieses Bild für Banksy eher ein großer Spaß. Dieses Mal nimmt er die Männlichkeit aufs Korn: Unser megastarker, brutaler Gorilla outet sich in Wahrheit als Softie, der sich eher scheu hinter einer sehr weiblichen pinkfarbenen Maske versteckt. Banksy setzte diese Gegenüberstellung einer Schablone in Pink gegen eine monochromatische öfters ein. Immer spielt die Farbe dieselbe ironische, unmännliche Rolle (z. B. *Security Guard with Balloon Dog* von 2010). Zur Zeit der Entstehung des Bildes gehörte die Wand zu einem Sozialzentrum. Vielleicht liegt die Ironie hier auch tiefer: Der scheue Gorilla ist zwar äußerlich sehr präsent, traut sich aber nicht, hineinzugehen und mit anderen in Kontakt zu treten.

WO ?

EASTVILLE,
BRISTOL,
GROSSBRITANNIEN.
2011 ÜBERMALT, MUSSTE
WIEDERHERGESTELLT WERDEN. NUN
EIN SCHATTEN SEINER SELBST.

Breite: 51,5478°N
Länge: 0,0547°W

Gorilla mit pinkfarbener Maske

